



AGV / AKADEMISCHER  
GESANGVEREIN MÜNCHEN

# Mahler II

**28.06.26**

**Herkulesaal München, 19:30 Uhr**

Sinfonieorchester und Chöre des AGV München  
Chor des Collegium MuWicum

Lilian von der Nahmer (Sopran)

Madeleine Maier (Alt)

Leitung: Maximilian Leinekugel



Gustav Mahlers „**Auferstehungs**sinfonie“ zählt zweifelsohne zu den bedeutendsten sinfonischen Werken der Spätromantik – nicht nur aufgrund ihrer monumentalen Besetzung, sondern vor allem wegen ihrer existenziellen Aussagekraft. Entstanden zwischen 1888 und 1894, markiert das Werk mit der Abkehr von der traditionellen Viersätzigkeit einer Sinfonie sowie der Hinzunahme von Gesangsstimmen auch einen entscheidenden Schritt in Mahlers persönlicher Entwicklung als Komponist. Nach der Fertigstellung des ersten Satzes im Jahr 1888, den Mahler „**Todtenfeier**“ betitelte und zeitweise als eigenständiges, abgeschlossenes Werk betrachtete, rang Mahler jahrelang mit dem weiteren Fortgang der Sinfonie. Erst 1894 erhielt er bei der Begräbnisfeier für den verstorbenen Dirigenten Hans von Bülow in der Hamburger Michaeliskirche den entscheidenden Impuls für die Vollendung der Sinfonie, als ihn eine von einem Kinderchor gesungene Vertonung von Friedrich Gottlieb Klopstocks „**Die Auferstehung**“ zutiefst bewegte. Mahler griff diesen Text auf, ergänzte ihn um eigene Verse und formte daraus schließlich den apotheotischen Schlusschor. Die fünf Sätze der Sinfonie durchmessen einen dramatischen Entwicklungsbogen: ein düsterer Trauermarsch eröffnet das Werk, gefolgt von einem lyrisch-verklärten Andante, einem grotesk-ironischen Scherzo sowie dem innigen „**Urlicht**“-Satz für Altstimme und Orchester. Im Finale kulminiert schließlich alles zuvor Gehörte in einer gewaltigen Klangarchitektur, die jegliche Traditionen der Gattung Sinfonie sprengt: nach apokalyptischen Ausbrüchen vereinen sich Orchester, Fernorchester, Chor und Gesangssolistinnen zum hoffnungsvollen Schlusschor mit den Worten „**Aufersteh'n, ja aufersteh'n wirst du**“ – ein überwältigender Moment, in dem der Konzertsaal selbst zum Resonanzraum einer zutiefst menschlichen Botschaft wird.



Karten bei [muenchenticket.de](https://muenchenticket.de)  
zu 35/30/25/20/15 Euro, erm. 27/21/16,5/12/7,5 Euro;  
10 Euro Schüler/Studenten ab Kategorie II

### Kommende Veranstaltungen des AGV:

18.07.26, 19:00 Uhr: **Großer Chor**

*Im Bann der Nordlichter*  
Himmelfahrtskirche Sendling

17. und 18.07.26, 19:30 Uhr: **Sinfonisches Bläserorchester**

*Um die Welt in 80 Takten*  
Scholastika Großer Saal

25.07.26, 19:30 Uhr: **Scholastika Jazz Orchestra**

*Hot Summer, Cool Jazz*

Alter Wirt Moosach, bei schlechtem Wetter im AGV